

# PROTOKOLL

der Mitgliederversammlung des ADAC Nordrhein e. V. 2022  
25. März 2022  
in der Motorworld, Köln

Die Vorsitzende, Frau Andrea Schmitz, eröffnet die Versammlung um 18.00 Uhr. Sie stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung satzungsgemäß in der dritten Ausgabe 2021 der ADAC Motorwelt (Supplement NRW) sowie im Internet des ADAC eingeladen wurde und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Dieser Feststellung wird nicht widersprochen.

Einer Aufzeichnung des Versammlungsverlaufs auf Tonträger wird zugestimmt.

Die Tagesordnung lautet:

- a) Feststellung der Stimmliste
- b) Bericht des Vorstandes
- c) Bericht der Rechnungsprüfer
- d) Genehmigung des Jahresabschlusses
- e) Entlastung des Vorstandes
- f) Wahlen gemäß § 10 der Satzung
- g) Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr
- h) Satzungsänderung
- i) Anträge

Mit Stand 18.00 Uhr sind 151 Einzelmitglieder und Delegierte mit 2.732 Stimmen vertreten. Damit ist Punkt a) der Tagesordnung abgehandelt.

Die Vorsitzende ruft Punkt b) der Tagesordnung Bericht des Vorstandes auf. Frau Andrea Schmitz selbst erstattet den Bericht der Vorsitzenden. Danach trägt Herr Thomas Hellemann den Bericht des Vorstandsmitgliedes für Mitgliederleistungen vor. Den Bericht des Vorstandsmitgliedes für Verkehr und Technik hält Herr Thomas Velling. Es folgen dann Herr Walter Kaulen mit dem Bericht des Vorstandsmitgliedes für Ortsclubangelegenheiten, Herr Harry Stüber mit dem Bericht des Schatzmeisters und Herr Walter Hornung mit dem Bericht des Sportleiters. Die Berichte des Vorstandes werden mit Beifall aufgenommen.

Die Vorsitzende informiert die Mitgliederversammlung, dass die Registrierungsschalter zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung (19.20 Uhr) geschlossen werden und eröffnet die Frageunde.

Es gab nur eine Frage aus der Mitgliederversammlung: Wenn wie geplant, bis zum Jahr 2035 14 Millionen Elektro- und Hybridfahrzeuge zugelassen sind, woher die Energie (Ladestationen) genommen werden soll. Es gibt aktuell keine passende Infrastruktur. Das sind die Forderungen der Pariser Klimaschutzziele. Dem ADAC ist das Problem bekannt und man arbeitet mit an Lösungen.

Punkt c) der Tagesordnung ist der Bericht des Rechnungsprüfers. Dieser wird von Herrn Klaus-Dieter Ueberschar vorgetragen. Er stellt fest, dass die Haushaltsführung des ADAC Nordrhein

e.V. ohne Beanstandung ist und beantragt die Genehmigung des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Vorstandes.

Die aktuelle Stimmliste gemäß Punkt a) der Tagesordnung wird nach dem Stand von 19.20 Uhr mit 156 anwesenden Einzelmitgliedern und Delegierten, die insgesamt 2.791 Stimmen vertreten, festgestellt. Die Versammlung erhebt gegen diese Feststellung keine Einwände.

Entsprechend dem Antrag des Rechnungsprüfers ruft der Vorsitzende Punkt d) der Tagesordnung auf, Genehmigung des Jahresabschlusses. Die Versammlung stimmt dem Jahresabschluss mit 100 % zu.

Dem weiteren Antrag des Rechnungsprüfers entsprechend, ruft der Vorsitzende Punkt e) der Tagesordnung auf, Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung erteilt dem Vorstand mit 99,96 % die Entlastung.

Aufgerufen wird sodann Punkt f) der Tagesordnung, Wahlen. In den Wahlausschuss bestellt werden die Herren Bernd Broich, Janine Lerbs und Stefan Kahlscheuer.

Es stand lediglich die Delegiertenwahl an.

Delegiertenwahl:

Die Delegiertenwahl gilt bis zur nächsten Mitgliederversammlung des ADAC Nordrhein e.V. im März 2023. Delegierte nach Satzung festgelegt sind die Mitglieder des Vorstandes Herren Thomas Hellemann, Thomas Velling, Walter Kaulen, Harry Stüber, Walter Hornung sowie die Vorsitzende Frau Andrea Schmitz.

Des Weiteren 24 Delegierte. Darunter drei Einzelmitglieder, die Herren Wolfgang Siering, Gregor Skreczynski und Dr. Thomas Weber sowie die 21 weiteren Delegierten Herr Peter Meyer, Reinhold Wisniewski, Frau Christel Stockhausen, Herren Martin Kramer, Bernd Fronhoffs, Peter Neufeld, Erich Buchholz, Henning Meyersrenken, Helmut Pissarek, Andreas Witkowski, Hans-Werner Hilger, Tim Brühland, Rolf Derscheid, Marc Michelske, Klaus-Dieter Ueberschar, Bernd Birkholz, Gerd Vilshöver, Bernd Dietrich, Marcel Holzborn, Dirk Schmidt und Dominik Steffan.

Ersatzdelegierte sind Herren Jürgen Juschkat, Dr. Hendrik Schindler, Stephan Krantz, Frau Bettina Krügel und Frau Dagmar Wegner.

Alle Delegierten und Ersatzdelegierten des ADAC Nordrhein e.V. erfüllen die Voraussetzung zur Ausübung eines Ehrenamtes, gemäß § 18 Absatz 4 der Satzung des ADAC Nordrhein e.V.

Die Vorsitzende ruft Punkt g) der Tagesordnung, den Haushaltsvoranschlag für 2022, auf. Der Schatzmeister, Herr Harry Stüber, trägt dazu vor. Fragen seitens der Versammlung werden nicht gestellt. Der Voranschlag wird mit 99,96 % angenommen.

Punkt h) der Tagesordnung betrifft die Satzungsänderung. Hierzu trägt der Club-Syndikus, Marc Michelske alle geplanten Änderungen vor. Es gab keine Fragen.

In der anschließenden Abstimmung wurde der Satzungsänderung mit 99,26% zugestimmt. Damit wurde die 2/3 Mehrheit bei Anwesenheit von mindestens 3/4 der festgestellten Stimmen erreicht.

Für den Fall, dass Teile oder in Gesamtheit der von der Mitgliederversammlung beschlossenen Satzungsänderungen vom Vereinsregister beanstandet werden, stimmt die Versammlung mit 99,26 zu, die unstrittigen Teile eintragen zu lassen.

Zu Punkt i) der Tagesordnung liegt kein Antrag vor.

Die Vorsitzende schließt die Versammlung mit Dank an alle Beteiligten um 20.30 Uhr.

Köln, den 28. März 2022

Andrea Schmitz Vorsitzende	
-------------------------------	--

Harry Stüber Vorstandsmitglied für Finanzen	
--	--

Wolfgang Jakobs Protokollführer	
------------------------------------	--